DKKV
Deutsches Komitee Katastrophenvorsorge e.V.

Newsletter

Meldungen aus dem DKKV

DKKV-Lunchtalk „Erdbeben bei Santorini“

Am 25. Februar 2025 hat ein neuer **DKKV-Lunchtalk** stattgefunden. Marco Bohnhoff, Seismologe vom GFZ Helmholtz-Zentrum für Geowissenschaften und Geschäftsführender Direktor des Internationalen Kontinentalen Wissenschaftlichen Bohrprogramms (ICDP) hat einen Impulsvortrag zu der tektonischen Situation in der Südägäis gehalten. Im Anschluss diskutierte er gemeinsam mit den Teilnehmenden über die aktuellen Geschehnisse auf Santorini. Moderiert wurde der Lunchtalk von unserer Praktikantin Sarah Frings. Wir danken Marco Bohnhoff für den interessanten Vortrag, Sarah Frings für die Moderation und allen Teilnehmenden für den spannenden Austausch! Die Aufzeichnung des WebTalks finden Sie demnächst auf unserem YouTube-Kanal und auf unserer Webseite.

DKKV-Magazin #1 2025 veröffentlicht

Die erste Ausgabe des **DKKV Magazins** ist veröffentlicht – die überarbeitete Neuauflage unseres bisherigen Newsletters! Diese Ausgabe dreht sich rund um die **Bundestagswahl 2025**. Passend dazu haben wir die größten demokratischen Parteien in Deutschland nach ihren Positionen zu Katastrophenvorsorge, Krisen und Resilienz befragt. Zudem werfen wir einen Blick auf die geplante Zusatzvereinbarung zum Berlin/Bonn-Gesetz und das Resilienzzentrum. Hier geht es zum Magazin.

Start des AHEAD-Projektes

Im Januar startete das neue Projekt AHEAD (Advanced disaster damage and loss data information system for enHancEd impAct-baseD knowledge), das vom Union Civil Protection Mechanism der EU gefördert wird. Es zielt darauf ab, ein umfassendes Informationssystem zur Erfassung und Analyse von Schadens- und Verlustdaten nach Katastrophen in Europa zu entwickeln. Es ermöglicht die Eingabe geolokalisierter Daten zu Schäden in verschiedenen Sektoren und bietet Berichts- und Visualisierungsfunktionen. Das System soll die Risikobewertung verbessern, Frühwarnungen unterstützen und Maßnahmen zur Katastrophenvorsorge und Klimaanpassung fördern. Aktuelle Informationen werden hier zu finden sein.

Für weitere Meldungen zu unseren Aktivitäten und Neuigkeiten aus dem Bereich der Katastrophenvorsorge schauen Sie auf unserer Webseite vorbei!

BBK-Fachkongress „Forschung für den Bevölkerungsschutz“

Resilienz, Krisenbewältigung und -kommunikation, technologische Innovationen und internationale Kooperationen – darüber diskutierten auf dem Fachkongress „Forschung für den Bevölkerungsschutz 2025“ über 900 Teilnehmende aus Wissenschaft, Forschung, Verwaltung und Praxis. Die Veranstaltung fand vom 5. bis 7. Februar 2025 im World Conference Center Bonn (WCCB) statt. Auch das DKKV war zahlreich vertreten – durch die Geschäftsstelle, institutionelle Mitglieder, persönliche Mitglieder und Young Professionals. Weitere Informationen zum Fachkongress finden Sie hier.

Bewerbung für den Hochwasserpreis 2024/25 geöffnet

Die Hochwassernotgemeinschaft Rhein lädt alle ein, am Hochwasserpreis 2024/25 teilzunehmen. Ziel ist es, sichtbare Zeichen von Hochwasser und Sturzfluten zu entdecken und zu dokumentieren – sei es durch Hochwassermarken an Gebäuden, Schutzbauwerke, Straßen- und Flurnamen oder Fotos und Videos vergangener Ereignisse. Der Hochwasserpreis bietet eine wichtige Möglichkeit das Bewusstsein der Bevölkerung für Hochwasser und Sturzfluten zu stärken. Beiträge können bis zum 30. April 2025 eingereicht werden. Der Preis ist mit insgesamt 5.000 Euro dotiert. Alles rund um den Preis und die Bewerbung können Interessierte hier nachlesen.

Erste Nationale interdisziplinäre Klima-Risikoeinschätzung veröffentlicht

Die Nationale interdisziplinäre Klima-Risikoeinschätzung NiKE untersucht die erheblichen Auswirkungen des Klimawandels, mit besonderem Fokus auf Deutschland, die Europäische Union und die globale Geopolitik. Die Analyse zeigt, wie die Klimakrise die Sicherheit in Deutschland und Europa zunehmend bedroht und welche Folgen diese Entwicklung mit sich bringt. Weitere Details zur Nationalen interdisziplinären Klima-Risikoeinschätzung gibt es auf dieser Webseite.

ZFBS Kongress 2025 – Zukunft der Führung im Bevölkerungsschutz im Fokus

Am 24. und 25. September 2025 findet in Kempten wieder der ZFBS Kongress statt. Die Veranstaltung, ausgerichtet vom Zentrum Führung im Bevölkerungsschutz (ZFBS), bringt führende Köpfe aus Behörden, Hilfsorganisationen, Kommunen und Wissenschaft zusammen, um die aktuellen Herausforderungen und zukünftigen Entwicklungen im Bevölkerungsschutz zu diskutieren. Auf der Veranstaltungsseite gibt es weiterführende Hinweise.

Neues Serious Game für Kinder

Das National Centre for Resilience hat ein Serious Game für Kinder zwischen 6 und 12 Jahren rausgebracht. Das Spiel ‚Are you prepared?‘ soll Kindern helfen, sich mit Naturgefahren auseinanderzusetzen und zu lernen, wie man sich auf extreme Wetterereignisse vorbereiten und sicher bleiben kann. Es fördert durch spielerisches Lernen das Bewusstsein für Sicherheitsmaßnahmen. Mehr Informationen zu dem Spiel sowie die Möglichkeit dieses auf Englisch herunterzuladen finden Sie hier.

Veranstaltungen

Wann?	Was?	Wo?
11. Februar bis 15. April 2025	BABZ-Ringvorlesung	online
06. März 2025	Cities on the Frontline	online
25. bis 27. März 2025	Aerial Firefighting Europe 2025	Bordeaux
26. und 27. März 2025	Fachtagung Katastrophenvorsorge	Hybrid / Berlin
27. April bis 02. Mai 2025	EGU General Assembly 2025	Wien

Hinweise zu weiteren Veranstaltungen finden Sie auf unserer Webseite!

Aktuelle Ereignisse

Eruption des Ätnas auf Sizilien

Der Ätna, Europas aktivster Vulkan, brach am 11. Februar 2025 aus und eine gewaltige Aschewolke entstand, während Lava am Südostkrater austrat. Seit dem 17. Februar 2025 beeinträchtigt die Eruption aufgrund der sich ausbreitenden Aschewolke den Flugverkehr in Italien und die Lavaströme dehnen sich weiter aus. Glücklicherweise verlaufen sie in eine Richtung, die keine unmittelbare Gefahr für die Anwohnenden der Insel darstellt. Die Regierung bereitet sich derweil auf mögliche Notfallszenarien vor und hat bereits Einheiten aus Freiwilligen zusammengestellt, die im Bedarfsfall unmittelbar Hilfe leisten können. Mehr über die Eruption des Ätnas können Sie hier nachlesen.

Stromausfall in Chile

Am 25. Februar 2025 kam es in Chile zu einem großflächigen und langanhaltenden Stromausfall, der 98 Prozent der Haushalte im Land betraf. Die betroffene Region erstreckte sich über 14 der 16 chilenischen Regionen mit einer Nord-Süd-Ausdehnung von mehr als 3.000 Kilometern. Ursache des Stromausfalls war eine ungeplante Abschaltung einer Hochspannungsleitung in der nördlichen Region Chico Norte. Dies löste eine Kettenreaktion aus, die zur automatischen Abschaltung weiterer Leitungen führte. Die genauen Hintergründe werden derzeit noch untersucht. Um Mitternacht des gleichen Tages waren rund 90 Prozent der privaten Haushalte wieder am Netz. Hier finden Sie weitere Informationen.

Erdbeben bei Santorini

Die griechische Insel Santorini im Mittelmeer wurde im Februar von einer Erdbebenserie mit bisher rund 6400 Erschütterungen heimgesucht. Das bislang stärkste Beben ereignete sich am 05. Februar und erreichte eine Magnitude von 5,2. Das Epizentrum der Beben liegt unter der Ägäis und entfernt sich langsam von Santorini Richtung Norden. Neben den Erdbeben wurde zudem leichte vulkanische Aktivität des Vulkans, auf dem Santorini liegt, festgestellt. Die Erdbebenserie erhöhte zudem auch die Gefahr für Erdrutsche auf der Insel. Mehr zu den Vorkommnissen auf der griechischen Insel gibt es auf unserer Webseite.

Institutionelle Mitglieder des DKKV

ADAC Luftrettung

Bundesamt für Bevölkerungsschutz und Katastrophenhilfe

EDIM

DRF Luftrettung

Deutscher Wetterdienst
Wetter und Klima aus einer Hand

DWD

StEB Köln

Deutsches Rotes Kreuz

Akademie Hochwasserschutz

UFZ HELMHOLTZ Zentrum für Umweltforschung

Technisches Hilfswerk

Umwelt Bundesamt

giz Deutsche Gesellschaft für Internationale Zusammenarbeit (GIZ) GmbH

DLR

UNU EHS

Bundesanstalt für Landwirtschaft und Ernährung

GFZ Helmholtz-Zentrum für Geoforschung

Impressum

Deutsches Komitee
Katastrophenvorsorge e.V.
Kaiser-Friedrich-Str. 13
53113 Bonn

0228/26 199 570
info@dkkv.org
www.dkkv.org
@dkkv.bsky.social
@dkkv_germandrr
deutsches-komitee-katastrophenvorsorge-e-v

Editing und Layout:
Geschäftsstelle DKKV

Das DKKV ist...

Plattform für Katastrophenvorsorge in Deutschland.

Mittler zu internationalen, auf dem Gebiet der Katastrophenvorsorge tätigen Organisationen und Initiativen.

Kompetenzzentrum für alle Fragen der nationalen und internationalen Katastrophenvorsorge.

unterstützt...

fachübergreifende Forschungsansätze zur Katastrophenvorsorge in anderen Fachsektoren sowie in Politik und Wirtschaft.

die Verbreitung der Erkenntnisse der Katastrophenvorsorge auf allen Ebenen des Bildungsbereichs.

empfiehlt...

die Umsetzung der vorhandenen Erkenntnisse zur Katastrophenvorsorge in Politik, Wirtschaft und Verwaltung.

die Weiterentwicklung einer fach- und länderübergreifenden Kooperation in der operativen Katastrophenvorsorge.

die Entwicklung medialer Strategien zur Förderung und Stärkung des Vorsorgebewusstseins in der Gesellschaft.